

In höheren Lagen geht die Hauptgefahr vom Triebsschnee aus



Schobergruppe, Ankogelgruppe, Glocknergruppe, Kreuzeckgruppe



Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost,
 Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Lienzer Dolomiten,
 Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte



Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe



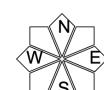
Lawinenprobleme

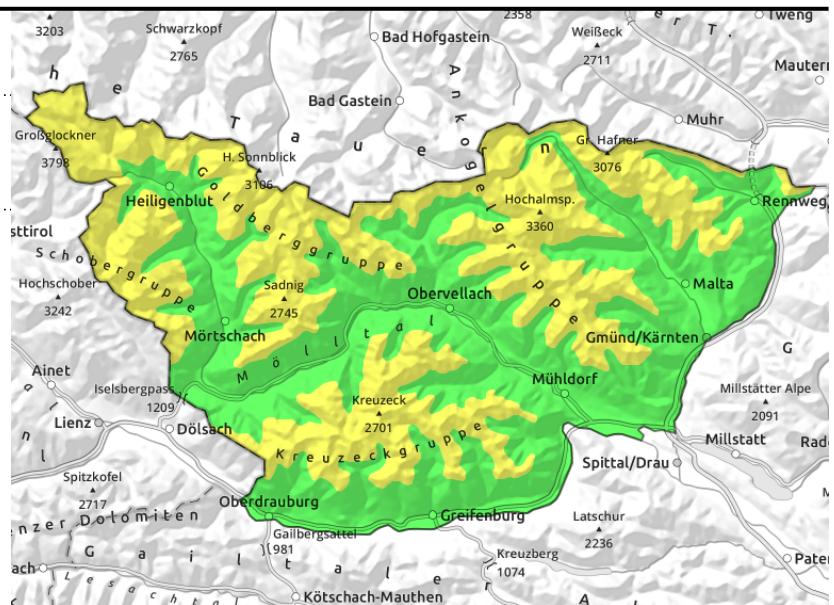


Gefahrenstufen



Exposition



10.04.2022**Schobergruppe, Ankogelgruppe, Glocknergruppe, Kreuzeckgruppe****Triebsschneeablagerungen vorsichtig beurteilen**

Die Lawinengefahr wird oberhalb rund 2000 m mit MÄSSIG beurteilt. Die Hauptgefahr geht von frischen Triebsschneeablagerungen aus welche etwas leichter zu stören sind. Gefahrenstellen liegen in steilen Rinnen und Mulden und nehmen mit der Höhe zu, wo auch eine Lawinenauslösung durch eine geringe Zusatzbelastung wahrscheinlicher wird. Mit der Setzung der Schneedecke sind im Tagesverlauf auch spontane Lockerschneelawinen zu erwarten.

Schneedeckenaufbau

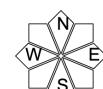
Lokal sind 15 cm bis 20 cm Neuschnee gefallen. Der starke Wind hat den Neuschnee verfrachtet und frische, störanfällige Triebsschneeablagerungen gebildet. Mit den sinkenden Temperaturen hat sich die feuchte Schneedecke verfestigen können.

Wetter

Nach Durchzug einer Kaltfront setzt sich am Palmsonntag freundlicheres Wetter durch. Nur noch am Tauernhauptkamm sind dichtere Wolken und leichter Schneefall zu erwarten. Sonst beginnt der Tag wolkenarm und sonnig. Erst am Nachmittag machen sich einzelne Wolken bemerkbar. Bei mäßigem Nordwestwind steigen die Temperaturen nur schwach. In 3000 m hat es rund -13 Grad. Der Montag bietet herrlich sonniges und mildes Bergwetter.

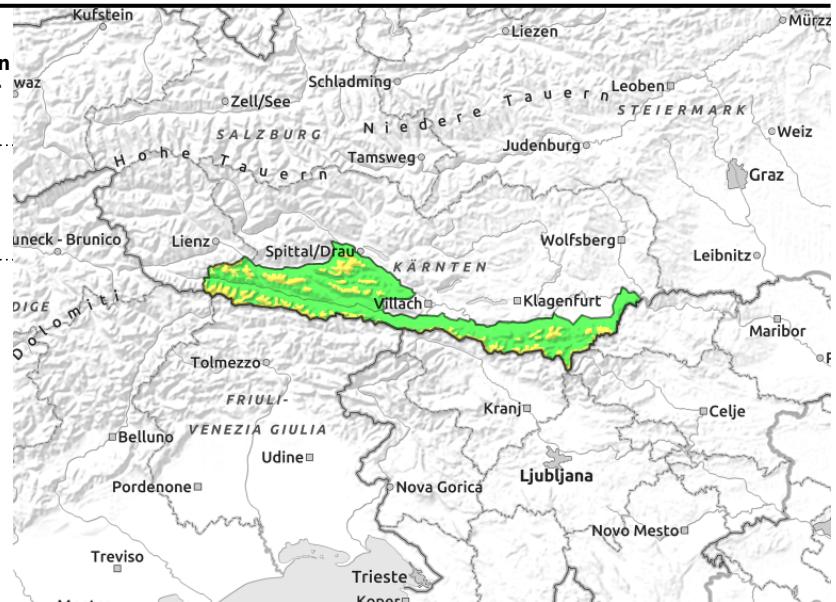
Tendenz

Triebsschneeablagerungen können sich verfestigen und stabilisieren. Mit wärmeren Temperaturen nimmt wieder die Gefahr von nassen und feuchten Lawinen.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

10.04.2022

**Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte,
Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken
Mitte, Karawanken Ost, Lienzer Dolomiten, Gailtaler
Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte**



Triebsschneeablagerungen vorsichtig beurteilen

Die Lawinengefahr wird oberhalb rund 2000 m mit MÄSSIG beurteilt. Die Hauptgefahr geht von frischen Triebsschneeablagerungen aus welche etwas leichter zu stören sind. Gefahrenstellen liegen in steilen Rinnen und Mulden und nehmen mit der Höhe zu, wo auch eine Lawinenauslösung durch eine geringe Zusatzbelastung wahrscheinlicher wird. Mit der Setzung der Schneedecke sind im Tagesverlauf auch spontane Lockerschneelawinen zu erwarten.

Schneedeckenaufbau

Lokal sind 20 cm bis 25 cm Neuschnee gefallen. Der starke Wind hat den Neuschnee verfrachtet und frische, störanfällige Triebsschneeablagerungen gebildet. Mit den sinkenden Temperaturen hat sich die feuchte Schneedecke verfestigen können.

Wetter

Nach Durchzug einer Kaltfront setzt sich am Palmsonntag freundlicheres Wetter durch. Nur noch am Tauernhauptkamm sind dichtere Wolken und leichter Schneefall zu erwarten. Sonst beginnt der Tag wolkenarm und sonnig. Erst am Nachmittag machen sich einzelne Wolken bemerkbar. Bei mäßigem Nordwestwind steigen die Temperaturen nur schwach. In 3000 m hat es rund -13 Grad. Der Montag bietet herrlich sonniges und mildes Bergwetter.

Tendenz

Triebsschneeablagerungen können sich verfestigen und stabilisieren. Mit wärmeren Temperaturen nimmt wieder die Gefahr von nassen und feuchten Lawinen.

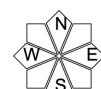
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

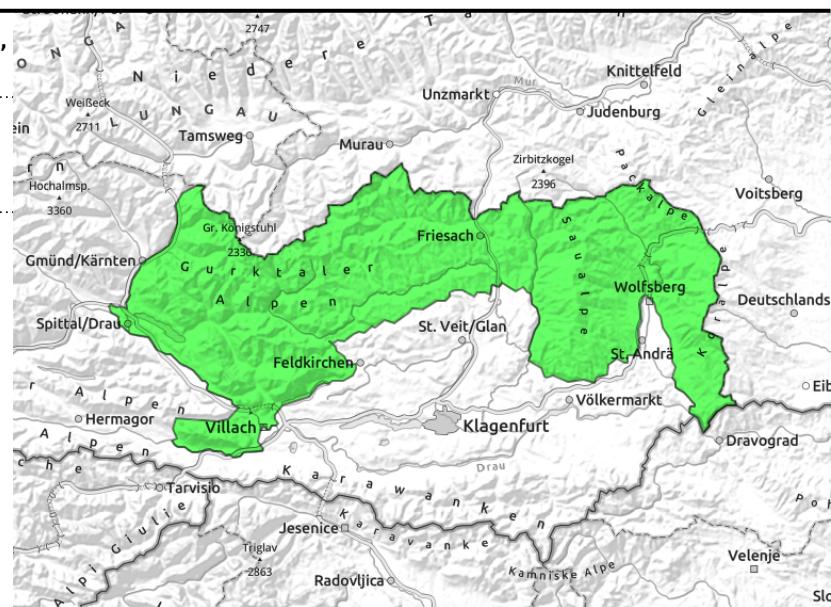
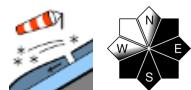


Exposition



10.04.2022

Nockberge, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen, Saualpe,
Packalpe, Koralpe



Triebsschneeeablagerungen beachten

Die Lawinengefahr wird mit GERING beurteilt. Mit der weiteren Durchnässtung der Schneedecke ist mit spontanen nassen Rutschen und kleineren Lawinen zu rechnen. In höheren Lagen wurden mit Neuschnee und Wind vereinzelt kleinere Triebsschneelinsen gebildet welche zu beachten sind.

Schneedeckenaufbau

Die geringe Altschneedecke wurde mit den Niederschlägen weiter durchnässt. In den höheren Lagen haben sich mit Neuschnee und starkem Wind frische Triebsschneelinsen bilden können.

Wetter

Nach Durchzug einer Kaltfront setzt sich am Palmsonntag freundlicheres Wetter durch. Nur noch am Tauernhauptkamm sind dichtere Wolken und leichter Schneefall zu erwarten. Sonst beginnt der Tag wolkenarm und sonnig. Erst am Nachmittag machen sich einzelne Wolken bemerkbar. Bei mäßigem Nordwestwind steigen die Temperaturen nur schwach. In 3000 m hat es rund -13 Grad. Der Montag bietet herrlich sonniges und mildes Bergwetter.

Tendenz

Triebsschneeeablagerungen können sich verfestigen und stabilisieren. Die Gefahr von nassen Rutschen steigt wieder etwas an.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

